



Jowat
Classics



Jowatac® 471.60/64



Leistungsstarker Schaumpolsterklebstoff
Lösemittelreduktion durch hohen Feststoffgehalt
Verbesserung der Arbeitssicherheit und niedrigere Umweltbelastung

Bereits seit dem Jahr 2006 wird der Schaumpolsterklebstoff **Jowatac® 471.64** von Anwendern weltweit geschätzt. Auch heute hat er nicht an Bedeutung für Klebungen in der Polstermöbelindustrie verloren.

Dieser Styrol Copolymer-Klebstoff empfiehlt sich zum Kleben von Schaumstoffen, auch Formschaum und Polyesterwatte untereinander sowie auf Holz, Hartfaser- und Spanplatten, Pappe, Gummihaar und anderen Polsterwerkstoffen. Außerdem wird der Klebstoff in der Polstermöbelin-

dustrie erfolgreich zur Klebung von Styropor angewendet.

Jowatac® 471.64 ist spritzbar und zeigt eine gute Anfangshaftung. Bereits nach relativ kurzer Zeit verschwindet die Oberflächenklebrigkeit. Er ist sowohl ein- als auch zweiseitig zu verarbeiten.

Der hohe Feststoffgehalt reduziert den Lösemittelanteil und resultiert somit in einer Verbesserung der Arbeitssicherheit und einer signifikanten Umweltentlastung.



Jowatac® 471.60/64

Für die Polstermöbel- und Matratzenmontage im ein- und zweiseitigen Auftrag.

Polymerbasis		SC
Verarbeitungstemperatur	[°C]	15 - 25
Viskosität - Höppler	[mPas]	825 ± 35
Feststoffgehalt, 2 h bei 90 °C	[%]	63 ± 2
Dichte	[g/cm ³]	0,90 ± 0,02
Farbe		Hellbraun transparent, Rot
Lösemittel		Aceton, Benzin



Die Angaben in dieser Broschüre beruhen auf von uns selbst durchgeführten Laborprüfungen sowie Erfahrungswerten aus der Praxis und stellen keine Eigenschaftszusicherungen dar. Aufgrund der Vielzahl von Anwendungen, verwendeten Werkstoffen und Verarbeitungsweisen, auf die wir keinen Einfluss haben, kann aus diesen Angaben sowie aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos zur Verfügung gestellten technischen Beratungsdienstes keine Verbindlichkeit abgeleitet werden. Vor der Verarbeitung bitte Einzeldatenblatt anfordern und beachten! Die Durchführung von eigenen Versuchen unter Alltagsbedingungen, Eignungsversuche unter Produktionsbedingungen und entsprechende Gebrauchstauglichkeitsprüfungen sind zwingend erforderlich. Die Spezifikationen sowie weitere Informationen sind den aktuellen Technischen Datenblättern zu entnehmen.